



Gefördert vom

















Neuer Deutscher Extremismus

Vorträge und Podiumsdiskussion

Montag, 3. Juni 2019 _{17.30 - 20.00 Uhr}

taz panorama, Friedrichstr. 21, 10969 Berlin

Neuer Deutscher Extremismus

Kurzvorträge und Diskussion

Ultranationalismus, Muslimfeindlichkeit, Antisemitismus und andere Ideologien der Ungleichwertigkeit sind ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in Deutschland – unter Menschen mit Migrationsgeschichte ebenso wie der Mehrheitsgesellschaft.

Wie kann diesen verschiedenen Ideologien der Ungleichwertigkeit mit einem emanzipatorischen Bildungsansatz begegnet werden, der auch institutionelle und strukturelle Diskriminierungen berücksichtigt?

In kurzen Vorträgen und einer Podiumsdiskussion werden Ideologien der Ungleichwertigkeit unter verschiedenen Einwanderergruppen aus einer rassismuskritischen Perspektive betrachtet.

Anmeldung auf:

https://www.schule-ohne-rassismus.org/ neuerdeutscherextremismus

oder per Mail an event@aktioncourage.org

17.00 Uhr Einlass

17.30 Uhr Begrüßung

Eberhard Seidel, Geschäftsführer der

Bundeskoordination

17.40 Uhr Vortrag

Ideologien der Ungleichwertigkeit in der Einwanderungsgesellschaft

Sanem Kleff, Direktorin der Bundeskoordination

18.00 Uhr Kurzvorträge

Ideologien der Ungleichwertigkeit mit Bezug zum arabischen Raum

Julia Gerlach, Projektleiterin von Amal, Berlin!

bei "Russlanddeutschen" Nikolai Klimeniouk, Journalist

mit Bezug zu Polen

Marta Kozłowska, Soziologin

mit Bezug zu Kroatien und Serbien

Danijel Majic, Journalist

19.15 Uhr Podiumsdiskussion

Neuer Deutscher Extremismus

In der postmigrantischen Gesellschaft sind nicht nur die Menschen, Küchen, Künste und Religionen bunter und pluralistischer geworden. Den alten und neuen Deutschen steht heute auch ein breiteres Angebot von Extremismen zur Verfügung – mit Anleihen aus der Türkei, aus Polen, Russland, dem Balkan, dem Nahen Osten und dem alten Deutschland.

Was haben die verschiedenen Ideologien der Ungleichwertigkeit gemeinsam und wo entstehen neue Bündnisse? Diesen wichtigen Fragen gehen wir in der Podiumsdiskussion nach.

Mit Julia Gerlach, Sanem Kleff, Nikolai Klimeniouk, Marta Kozłowska, Danijel Majic. Die Diskussion wird moderiert von Pascal Beucker, Journalist.

20.15 Uhr Get-together